



Gebetsempfehlungen

städte Deutschlands auch keine bessere kirchliche Versorgung aufweisen als Zürich. In der Schweizer Großstadt sieht man doch allenthalben Anlaufpunkte neuer kirchlicher Gemeindebildung, reges Leben und Initiative, was man nicht von allen deutschen Großstädten behaupten könnte. Die beiden größten Zürcher Pfarreien sind St. Peter und Paul und Herz-Jesu mit je über 16 000 Seelen, die kleinste ist St. Franziskus mit 2700 Seelen.

Wieviel Postbeamte gibt es auf der Erde? Nach einer Statistik des Weltpostvereins besitzen die Vereinigten Staaten von Nordamerika mit einer

Kopfzahl von 289 000 das größte Postbeamtenheer der Welt. An zweiter Stelle steht Deutschland mit 246 000 Beamten. Den dritten Platz nimmt Großbritannien ein mit 229 000 Beamten. Dann folgen Japan mit 181 000, Frankreich mit 110 000, Britisch-Indien mit 107 000, Russland mit 87 000, die Tschechoslowakei mit 42 000, Polen mit 33 000, Rumänien mit 25 000, Argentinien mit 25 000, Spanien, Ungarn und Italien mit je 20 000 und die Schweiz mit 16 000 Beamten. Insgesamt ergibt sich ein Postbeamtenheer von 1 750 000 Beamten im Bereich aller Länder des Weltpostvereins.

Gebetserhörungen

Es werden nur solche Gebetserhörungen angenommen, welche die volle Unterschrift und den Wohnort des Einsenders tragen. Für die Geheimhaltung der Namen bürgt das Redaktionsgeheimnis. Alles wunderbaren Ereignissen, von denen in dem Hefte die Rede ist, gehöhrt nur menschliche Glaubwürdigkeit und soll damit dem Urteil der Kirche nicht vorgegriffen werden.

Krefeld: Durch Anrufung des hlst. Herzens Jesu, Maria und Joseph bin ich wieder geheilt worden von einem schweren Nervenschot.

Würselen: Sende als Dank zu Ehren der hl. Mutter Gottes, dem hl. Joseph und dem hl. Antonius beispielnd ein Almosen für Erhörung in best. Anliegen. Veröffentlichung war gelobt worden.

Bensberg: Dem hl. Joseph, dem mächtigen Fürbittler in allen Anliegen, sei öffentlicher Dank für Erhörung in einem besonderem Anliegen.

Außschweier: Dank allen Heiligen für wunderbare Erhörung.

Bremen: In einem besonderem Anliegen wegen Beschaffung einer guten Eristenz habe ich um Hilfe zum hl. Sud. Thaddäus und zur hl. Theresia gebetet und bin wunderbar erhört worden und vertraue auch auf weitere Hilfe. Veröffentlichung war gelobt. Mt. . Almosen

O. W. i. Sp. Dank der hl. Familie und der hl. Theresia v. K. I. für Erhörung in einem schweren Anliegen.

S. B. i. H. Herzlichen Dank dem göttlichen Herzen Jesu, der hl. Mutter Gottes dem hl. Joseph und dem hl. Sud. Thaddäus für erlangte Hilfe.

R. L. i. A. Auf die Fürbitte der lieben Mutter Gottes, des hl. Joseph und der hl. Theresia bin ich erhört worden und sende zum Dank Mt. . für ein Heidenkind.

C. F. i. M. Tausend Dank dem hlst. Herzen Jesu, der hl. Mutter Gottes und dem hl. Antonius für guten Ausgang eines Prozesses und sende Mt. . für ein Heidenkind, das ich versprochen habe.

S. Sch. i. W. Innigen Dank dem hlst. Herzen Jesu, der hl. Mutter Gottes, dem hl. Antonius und der hl. Theresia v. K. I. für Hilfe in einem Haussleiden.

A. M. i. O. Dank dem hl. Sud. Thaddäus und dem sel. Br. Konrad für Erhörung in Krankheit eines Mädchens.

M. V. i. Bönenheim. Dank dem hl. Antonius für erlangte Hilfe.

M. G. i. W.: Auf die Fürbitte der hl. Mutter Gottes, dem hl. Joseph, dem hl. Sud. Thaddäus und der hl. Theresia bin ich in zwei Anliegen erhört worden.

N. N. München: Dank den armen Seelen, dem hl. Antonius und der hl. Theresia v. K. I. für Erhörung in einem Anliegen. Als Missionssammlungen Mt. . in monatlichen Beiträgen.

W. O.: Dank dem hlst. Herzen Jesu, der hl. Mutter Gottes, der hl. Theresia v. K. I., dem sel. Br. Konrad und dem hl. Ignatius v. Loyola für erlangte Hilfe in dringenden Anliegen. Almosen und Veröffentlichung war versprochen.

Stryrum: Eine Familie sendet Mt. . für Antoniusbrot und dankt dem hl. Antonius für Erhörung in schweren Anliegen mit der Bitte, auch für ihre weiteren Anliegen zu beten.

Gebetsempfehlungen

Für die an dieser Stelle empfohlenen Anliegen wird in allen Häusern der Mariannhiller Missionare eine neuntägige Andacht vom 1.—9. jeden Monats gehalten. Die Leser mögen ihre Gebete mit denen, die die Andacht halten, vereinigen.

G. M. i. L. bittet ums Gebet zum hl. Herzen Jesu, z. d. hl. 14 Nothelfern u. z. hl. Theresia v. K. I. um Wiedererlangung der verlore-

nen Heimat und um Sinnesänderung eines Jungen.

F. H. i. O. Ein franker Familienvater bittet

um das Gebet um Erlangung der Gesundheit und um Hilfe in schweren wirtschaftlichen Sorgen.

E. P. i. G. Eine Familie bittet ums Gebet für ihren Sohn, daß er sein Ziel, den Priesterstand, erreiche.

Fr. B. i. K. bittet um das Gebet um glücklichen Ausgang eines Prozesses und um Genesung einer nervenleidenden Tochter.

M. Broich: Eine Wohltäterin unserer Mission bittet ums Gebet 3. hl. Herzen Jesu, 3. hl. Gottes Mutter, 3. hl. Joseph, 3. hl. Jud. Thaddäus und 3. hl. Theresia in verschiedenen Anliegen. Anbei Mf. . . . als Almosen für ein Heidentind.

N. N.: Eine Verg.-Leserin bittet ums Gebet 3. hl. Herzen Jesu, 3. hl. Gottes Mutter v. Lourdes, 3. hl. Joseph, 3. hl. Antonius, 3. hl. Jud. Thaddäus, 3. hl. Jordan Mai u. zu den armen Seelen um Gesundheit od. Besserung in der Krankheit. Bei Erhörung Veröffentlichung und jedes Jahr Loskauf eines Heidentindes.

Duisburg: Eine Wohltäterin unserer Mission bittet um eine ständige Andacht 3. hl. Judas Thaddäus u. 3. hl. hl. Theresia um Hilfe in schweren Anliegen.

Hürigen: Eine Wohltäterin bittet ums Gebet 3. hl. Herzen Jesu 3. immerwährenden Hilfe, 3. hl. Joseph, 3. hl. Antonius, 3. den 14 Nothelfern u. 3. hl. Theresia um Genesung aus schwerer Krankheit für sich und seine Tochter. Almosen und Veröffentlichung versprochen.

Barop: Eine Familie bittet herzlich ums Gebet und um eine Novene 3. hl. Mutter Gottes, 3. hl. Joseph, hl. Jud. Thaddäus, 3. hl. Theresia und zu den 14 hl. Nothelfern um Arbeit und besseren Geschäftsgang.

Merkstein: Eine Wohltäterin bittet um eine Novene 3. Ehren der hl. Gottesmutter, des hl. Joseph und hl. Jud. Thaddäus um Genesung einer kranken Mutter, um guten Fortschritt im Studium für 2 junge Leute, um ordentliches Auskommen für Verwandte, Freunde und Bekannte, um wieder Auslebung einer bestimmten Industrie und um eine gute glückselige Sterbestede für meine Frau und mich.

Unbenannt: Bitte ums Gebet 3. hl. Herzen Jesu und Mariä, 3. hl. Joseph, hl. Antonius, hl. Jud. Thaddäus, 3. hl. Theresia. K. I. um baldige Hilfe und Regelung in harter finanzieller Not der Eltern. Bei Erhörung Almosen.

Untertiefenbach: Bitte ums Gebet zum hl. Herzen Jesu; 3. Maria, der Hilfe der Christen, 3. hl. Joseph, 3. hl. Antonius, 3. hl. Jud. Thaddäus, 3. sel. Konrad, für die armen Seelen; Um Arbeit und in verschiedenen schweren Anliegen. Bei Erhörung Almosen und Veröffentlichung.

Altenschweier: Bitte ums Gebet 3. hl. Joseph, um Hilfe im Unglück, um eine feste Stellung und um Standhaftigkeit im Glauben.

K. E. in Augsburg: Bitte ums Gebet 3. hl. Mutter Gottes und hl. Jud. Thaddäus in einem besonderem Anliegen. Bei Erhörung ein Heidentind.

Würzburg: Eine Verg.-Leserin bittet um eine Novene 3. Ehren des hl. Joseph, Jud. Thaddäus und hl. Rita in schweren Anliegen.

Th.: Eine Verg.-Leserin bittet ums Gebet 3. Ehren des hl. Joseph, Jud. Thaddäus, hl. Rita um Heilung einer kranken Hand und Glück im Stall.

Würzburg: Man bittet um eine neunt. Andacht 3. hl. Rita für eine schwer kranke Mutter.

Krapplwindel: Bitte um eine ständige Andacht 3. hl. Herzen Jesu, 3. hl. Mutter Gottes, 3. hl. Joseph, hl. Antonius, hl. Jud. Thaddäus und zur hl. Theresia in drei großen Anliegen.

Bernkastel: Eine Verg.-Leserin bittet um eine Novene 3. hl. Herzen Jesu, der hl. Mutter Gottes, des hl. Joseph, der hl. Theresia, des hl. Jud. Thaddäus, des hl. Antonius und den armen Seelen um gänzliche Heilung eines gebrüderlichen Fußes, um Heilung einer kranken Tochter und um eine gute Stelle eines zweiten arbeitslosen

Sohnes. Bei Erhörung Veröffentlichung und Almosen versprochen.

Ulburg: Eine Mutter bittet in wichtigen Anliegen um eine Novene und Gebet, hl. Herzen Jesu, d. unbefl. Gottes Mutter v. Lourdes, 3. hl. Theresia, 3. hl. Mutter Anna, 3. hl. Joseph, 3. hl. Antonius v. Padua u. 3. hl. Cl. M. Hofbaur.

Wittenburg: Eine Abonnentin bittet um eine neunt. Andacht 3. hl. Herzen Jesu. Bei Erhörung Heidentind versprochen.

Bamberg: Eine Verg.-Leserin bittet ums Gebet und um eine Novene 3. unbefl. Mutter Gottes, 3. hl. Antonius, Br. Konrad und hl. Jud. Thaddäus um guten Fortgang im Studium und in schwerem Kummer. Heidentind und Antonius-Heidentind.

Steinbach: Eine Verg.-Leserin bittet um eine Novene 3. hl. Herzen Jesu, 3. hl. Mutter Gottes v. d. immerw. Hilfe, 3. hl. Joseph, 3. hl. Antonius, hl. Jud. Thaddäus, hl. Benediktus und den armen Seelen für den schwer kranken Mann. Bei Erhörung Veröffentlichung und Almosen versprochen.

Ein junger Verg.-Leser bittet um eine Novene 3. Ehren des hl. Jud. Thaddäus und den armen Seelen um Hilfe in großem Anliegen.

Unbenannt: Eine Verg.-Leserin bittet um eine Novene 3. hl. Gottes Mutter, 3. hl. Joseph, 3. hl. Jud. Thaddäus, 3. sel. Br. Konrad, 3. hl. Rita, 3. hl. hl. Theresia in schweren Familienanliegen und Hilfe in schwerer finanzieller Lage. Bei Erhörung Almosen und Heidentind versprochen.

Bertrich: Bitte um eine Novene zur immerwährenden Hilfe der lieben Gottesmutter und zu den hl. fünf Wunden um baldige Hilfe in Geldnot.

Hölnig: Bitte um ein inniges Gebet zum hl. Herzen Jesu, zur lieben Gottesmutter von der immerwährenden Hilfe, zur hl. Theresia v. K. I. zum hl. Jud. Thaddäus und zum hl. Antonius für mein schwer krankes Kind um Gesundheit und Genesung. Bei Erhörung ein Heidentind versprochen.

Selmbach: Eine Abonnentin bittet um eine neunt. Andacht zur Mutter von der immerwährenden Hilfe und zum hl. Jud. Thaddäus für eine Verwandte.

Langenbielau: Bitte um eine Novene zum hl. Herzen Jesu, zur hl. Gottesmutter von der immerwährenden Hilfe, zum hl. Joseph, hl. Antonius, hl. Jud. Thaddäus und zur hl. Theresia v. K. I. um eine gesunde Wohnung.

Mogwitz: Bitte um eine Novene zum hl. Herzen Jesu, zur hl. Mutter Gottes, zum hl. Joseph, zum hl. Antonius, zum hl. Benedikt, zum hl. Aloisius, zur hl. Theresia, zur hl. Mutter Anna und zu den armen Seelen um Wiedererlangung der Gesundheit.

Eine Verg.-Leserin M. V. bittet um eine Novene zum hl. Herzen Jesu, zur schmerzh. Mutter Gottes, hl. Joseph, sel. Br. Konrad, hl. Antonius, hl. Benediktus, hl. Jud. Thaddäus, hl. Theresia v. K. I. hl. Rita und den armen Seelen um schnelle Hilfe in Geldnot und Behebung der Arbeitslosigkeit. Bei Erhörung Almosen.

Emmendingen: Bitte um das Gebet zum hl. Herzen Jesu, zur lieben Mutter Gottes und der hl. Theresia um Hilfe in sehr schwerer Krankheit.

Th. M. H. L. Eine Verg.-Leserin bittet um eine Novene zur Mutter von der immerwährenden Hilfe, zum hl. Joseph, zum hl. Don Bosko, zum hl. Antonius, zur hl. Theresia v. K. I. und zu den armen Seelen um besseren Geschäftsgang, sowie um Hilfe in Geldsorgen und um Fortbringung einer Fabrik. Bei Erhörung Veröffentlichung und Heidentind versprochen.

Unbenannt: Bitte um eine Novene zur lieben Gottesmutter, zum sel. Br. Konrad und zur kleinen Theresia um Sinnesänderung und um eine baldige, glückliche Heirat. Bei Erhörung Almosen und Veröffentlichung zugesichert.

Lohr: Bitte um eine neuntägige Andacht zum

hl. Joseph, zum hl. Antonius und zum sel. Br. Konrad um Hilfe in schwerem Anliegen. Bei Erhörung Veröffentlichung, Almosen und Heiden sind versprochen.

Ederdorf: Bitte ums Gebet zum hl. Herzen Jesu, zur lieben Mutter Gottes, zum hl. Joseph, hl. Antonius, hl. Jud. Thaddäus, zur hl. Theresia v. K. J. und den armen Seelen

um halbigen Erhalt einer guten und sicheren Existenz und Hilfe aus großer Geldnot. Bei Erhörung Veröffentlichung und ein Heidenkind versprochen.

Neufeld: Bitte ums Gebet zum hl. Herzen Jesu und zur hl. Mutter Gottes um Erhörung in dringenden Geldanliegen.

Es starben im Herrn

Haslach: Fidelis Falk, eifriger Förderer unserer Mission.

Gersfeld: Karoline Storch. Geislingen: Rosina Schlick. Eichstätt: H. H. Pfarrer J. Maier. Elzach: Emil Ullmaier. und Rosa Rieger. Rögan: Franz Beissel. Külshiem: Babette Grimmer. Frontenhaußen: Theresia Greinsberger. Dietmanns: Jakob Freyburger. Schludernau: Anna Drasche. Altenhundem: Frau B. Becker. Goddesberg: Fr. M. Hilbing. Siegen: Frau El. Winter. Bochum: Wwe. Schulte-Cranwinkel.

Düsseldorf: Frau Maria Krey. Köln: Sophie Wildenburg. Würselen: Fr. Josepha Schüller. Aachen: Maria Rabermacher. Kreisfeld: Fr. Gertrud Gisberz. Bochum: Frau Joseph Berg. Haverbeck: Heinrich Brokamp. Berg: Stephan Jos. Wey. Stommeln: H. Lösen. Mehlen: Frau Riegel. Essen: Anton Heucher. Gronau: Frau Determann. Düsseldorf: Frau Hallmen. Meggen: Bertha Didel. Holthausen: Frau Rettor Schmitz. Würzburg: H. H. Domdechant Adam Krampf. Fr. Maria Hubert. Kaspar Anton Steffan.

O Herr, verleihe diesen Verstorbenen die ewige Ruhe; und das ewige Licht leuchte ihnen. Laß sie ruhen im Frieden! Amen.

Büchertisch

Sunniva. Eine Novelle von Sigrid Undset. 80 Seiten Text und 9 Bilder von Gösta af Geijerstam in Kupferstichdruck. Überseht von Martha Naf. Im Geijerband Mf. 2.— Verlag „Ars sacra“ Josef Müller, München 13, Friedrichstr. 18.

Eine Heiligenlegende aus der Zeit des Erwachsenen des Christentums in Norwegen. Voll des Haubers, der allem anhaftet, was zu uns aus der großen nordischen Vergangenheit dringt. Voll des Reizes, der über das zarte Bild Sunnivas ausgesponnen ist, die ihr irdisches Königreich verschent, um das strahlende Gottesreich zu gewinnen. Und nicht zuletzt voll der Weisheit, in dem Undset das große Leitmotto aller christlichen Legendenbildung, die ihr zugrundeliegenden großen Gedanken herauszuschälen versteht.

Zhm nach! Kreuzwegandacht von Schwester Angela, Ursuline. Mit Bildern von Phil. Schumacher. 40 Pfennig. Verlag „Ars sacra“ Josef Müller, München 13, Friedrichstr. 18.

Wähle dieses Büchlein zu deinem Führer auf dem Kreuzweg und die Kreuzwegandacht wird dir immer lieber, wird dir Segen und Heil bringen!

Jesulein komm doch in mein Herz hinein! Kommunionbüchlein für die lieben Kleinen. Von Schwester Angela, Ursuline. 16 Seiten Text in Süttlerliniechrift, 4 Bilder. 40 Pfennig. Verlag „Ars sacra“ Josef Müller, München 13 Friedrichstr. 18.

Ein schönes Geschenk für die liebe Jugend ist das Kommunionbüchlein für unsere Kleinen von Schwester Angela. Es ist ein kleines Kunstwerk, in dem Wort und Bild zusammenwirken, die Kinder recht nahe zu Jesus zu führen. Alle diejenigen, die mit dem Kommunionunterricht der Kinder betraut sind, werden in diesem eben erschienenen Kommunionbüchlein für die Kleinen ein sehr brauchbares Hilfsmittel finden.

Von Seele zu Seele von Peter Rippert S. J. Briefe an gute Menschen. 29. und 30. Auflage. 272 S. 1.80 M.: in Leinwand 3 M. Herderverlag Freiburg im Breisgau.

Ein Besonderes in diesem Buch liegt darin, daß schier von allen Seiten auf die Problematik unserer Zeit zugegangen wird, daß ebenso von der Vereinigung des modernen Menschen wie von einer seelischen Zersplitterung, von seinen Glaubenszweifeln die Rede ist. . . Am besten zählen wir einige Überschriften auf: Verfehltes Leben? — Fehler der andern — Unvollkommenes Christentum — Unromane Güte — Persönliche und dingliche Religion — Die neue Gemeinschaft.

Neue Beicht- und Kommunionandenken. Verlag „Ars sacra“ Josef Müller München 13, Friedrichstr. 18. Der eifige Seelsorger wartet nicht bis zum Weißen Sonntag, um für seine Kommunianten das passende Andenken auszuwählen. Er weiß, daß er hierin schon manchen Mißgriff tat. Er will beraten sein. „Ars sacra“ kennt das Problem und legt hener schon zeitig das trefflichste Material auf.

„Ich bitte ums Wort zur Geschäftsordnung!“ Prakt. Wegweiser für Verbands- und Vereinsvorsitzende, Versammlungsleiter, Verhandlungsführer usw. 5. Aufl. Von Chefred. E. Paquin, langjähr. polit. Redakteur im Reichstag und preuß Landtag. Preis: Bei Voreinführung Mf. 1.05, per Nachnahme Mf. 2.25 Zu beziehen durch den Selbstverlag des Verfassers: Chefredakteur E. Paquin, Hösel (Bez. Düsseldorf) Preußenstr. 1. Postgeschäft Essen 10953

Das Werkchen trägt einem wirklichen Bedürfnis Rechnung. Es wird jedem Vorsitzenden von Vereinen, Verbänden, Innungen, Genossenschaften, Gewerkschaften, Alttingergesellschaften usw. überhaupt jedem, der mit dem Vereins- und Organisationsleben zu tun hat, ein wertvoller, unentbehrlicher Ratgeber sein. In klarer, leichtverständlicher Sprache wird über alle irgendwie gearteten Fragen erlösende und einwandfreie Auskunft gegeben. Neben dem parlamentarischen Rechtswerk sind auch die Bestimmungen des geltenden Rechts soweit mitbehandelt, als ihre Kenntnis für jeden Vorsitzenden unerlässlich ist.

Mission bestellen ihre Bücher
durch den St. Josephs-Verlag